



Kirchenbote Heilig Kreuz

August / September 2019



Evang. - Luth. Kirchengemeinde
Röthenbach an der Pegnitz

Unsere Mitarbeitenden



Alexander Mielke
Pfarrer



Heike Block-Mielke
Pfarrerin



Ute Böhne
Pfarrerin



Edith Thurner
Sekretariat Pfarramt



Uschi Kelsch
Jugendreferentin



Sebastian Ludvigsen-Lohse
Vikar



Wolfram Wittekind
Kirchenmusiker



Estelle Meyer
Mesnerin



Anemone Truetsch
Mesnerin

Wichtige Termine :

10.09. Einschulungsgottesdienst

20.09. Dekanatsaktion zum Klima-Schutz

22.09. Ökumenisch am Eichenring

26.09. Bildervortrag Röthenbach von Konrad Zitzmann

28.09. Mini-Gottesdienst

06.10. Erntedank



Das Wort

Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht Gott: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch Zukunft und Hoffnung gebe. Jeremia 29, 11

Liebe Leserin, lieber Leser!

An einem Freitag im August 2018 beginnt die 15jährige Schülerin Greta Thunberg vor dem schwedischen Parlament in Stockholm ihren Schulstreik für das Klima.

Sie erinnern sich: Im Sommer 2018 hatten wir diese Jahrhundert-Dürre. Vertrocknete Maispflanzen auf den Feldern, ein Drittel der Ernte zerstört, ausgedörrte, rissige Böden; und in Schweden – dem Land der Seen und Wälder – brannten Wälder.

Bald wurde Greta zur Symbolfigur einer ganzen Bewegung. „Fridays for Future“ nennen sie sich und fordern von der Politik, dass sie endlich handelt.

Die Fakten sind erschreckend; aber wer will schon Angst bekommen? Lieber wollen wir es nicht so genau wissen – und hoffen, dass die Politik schon das Richtige tun wird. Aber tut sie das?? Greta sagt: „Ihr sollt Angst bekommen. Damit ihr handelt! Wenn euer Haus brennt, bleibt ihr doch auch nicht auf dem Sofa sitzen!“

Angst ist gut, wenn sie uns auf eine Gefahr aufmerksam macht. Sie ist nicht hilfreich, wenn sie uns lähmt. Gegen die lähmende Angst setze ich auf Gott, unseren stärksten Verbündeten! „Gott will mit uns die Erde bewahren, wir können neu ins Leben geh’n“, heißt es in einem Lied. Gott hat Gedanken des Friedens und nicht des Leides, sagt der Prophet Jeremia. Gott gibt uns Zukunft und Hoffnung! Gott ist die Kraft der Veränderung – die Kraft, die Leben bewahrt. Eine unerschöpfliche Kraftquelle.

Wenn ich mit Menschen über den Klimawandel spreche, stoße ich oft auf Resignation: „Wir können das doch eh nicht aufhalten.“ Dann möchte man gerne das Leben genießen, bequem mit dem Auto fahren, in den Urlaub fliegen und nicht an die Zukunft denken. Aber Greta und die vielen jungen Leute rütteln uns auf. Sie fragen: Liebt ihr nicht eure Kinder? Eure Enkel? Wollt ihr nicht, dass sie auch noch auf dieser schönen Erde leben können?

Die jungen Leute wollen Zukunft – und bitten uns um Unterstützung. Sie sagen: Wir Jugendlichen können die Welt nicht allein retten. Ihr Erwachsenen müsst uns dabei helfen! Auf dem Evangelischen Kirchentag in Dortmund rief die Klimaaktivistin Luisa Neubauer alle Christen dazu auf, Fridays for Future zu unterstützen. Sie sagte: „Die Kirche ist die Task Force der Hoffnung. Und wir brauchen Hoffnung!“ Schließen wir uns dieser Task Force der Hoffnung an! Glauben ist eine erneuerbare Energie.

Ihre Pfarrerin Ute Böhne

Klima schützen – jetzt !

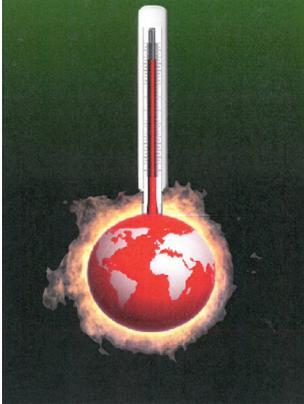
Christians for future:

Maximal 1,5°C Erderwärmung

Hoffnung für Gottes Schöpfung

Handeln für unseren Planeten

Jetzt!



Die jungen Leute haben es geschafft: Der Klimawandel ist in aller Munde. Aber schauen wir genau hin: Während alle vom Klimaschutz reden, steigt der CO₂-Ausstoß weiter an.

Prof. Johann Rockström, Direktor des Potsdamer Instituts für Klimafolgenforschung, sagt: Die nächsten zehn Jahre sind entscheidend. Wenn wir so weiter machen wie bisher, steuern wir auf eine Erderwärmung von 3 – 4 Grad zu. Dann werden sogenannte Kipp-Punkte überschritten: es kommt zu unumkehrbaren Prozessen, die sich gegenseitig verstärken und unsere Erde immer heißer machen.

Ein Beispiel: Durch den globalen Temperaturanstieg schmilzt das Eis in der Arktis. Die dunkle Meeresoberfläche absorbiert aber mehr Sonnenstrahlung als das helle Eis, d.h. das Meer erwärmt sich immer weiter.

Zweites Beispiel: Durch den Temperaturanstieg taut der ganzjährig gefrorene Erdboden in Sibirien auf und setzt große Mengen des klimaschädlichen Gases Methan frei, das im gefrorenen Boden gespeichert war.

Die Folgen der Erderwärmung spüren wir jetzt schon:

Denken Sie an den Dürre-Sommer 2018, das vertrocknete

Getreide auf den Feldern, die Waldbrände. Wir haben immer häufiger Unwetterwarnungen; Stürme und Orkane nehmen zu. Während ich diese Zeilen schreibe, sind für die kommende Woche Temperaturen bis 38 oder 40 Grad vorhergesagt – und das Ende Juni. Das ist nicht normal! In Afrika, Asien, Lateinamerika leiden die Menschen noch viel mehr unter den Folgen der Erderwärmung. Dürren und Überschwemmungen verursachen Hunger und Elend. Ganze Weltgegenden werden unbewohnbar werden, Inseln im Pazifik versinken, wenn die Entwicklung so weiter geht – viele Millionen Menschen werden als Klimaflüchtlinge ein neues Zuhause suchen.

Der Klimawandel hat schon begonnen, aber wir können die Erderwärmung auf 1,5 Grad begrenzen, wenn wir jetzt mutig und entschlossen und rasch handeln – so der IPCC-Bericht von über 500 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.

Die Bewegung „Fridays for Future“ fordert von der Bundesregierung:

- 25% der Braunkohlekraftwerke abschalten bis Ende 2019
- Stopp aller klimaschädlichen Subventionen bis Ende 2019
- Kohleausstieg bis 2030

- „Netto-Null“ bis 2035, d.h. keine CO2-Emissionen mehr, die nicht durch Gegenmaßnahmen neutralisiert werden.

Am 23.September findet die nächste UN-Klimakonferenz statt.

Deshalb rufen Greta Thunberg, die deutsche Klimaaktivistin Luisa Neubauer (Berlin) und 50 weitere junge Menschen aus aller Welt für den 20.September zu einem Generalstreik für das Klima auf.

Sie bitten uns um unsere Unterstützung. Sie sagen: Wir Jugendlichen können die Welt nicht allein retten. Ihr Erwachsenen müsst uns dabei helfen!

Im Dekanat Nürnberg planen wir eine gemeinsame Aktion am 20.September. Einzelheiten standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte markieren Sie sich den 20.09. in Ihrem Kalender und informieren Sie sich über geplante Aktionen.

Ich danke Ihnen!

Ihre Pfarrerin Ute Böhne



Bericht aus dem Kirchenvorstand

Wie Sie sicher bemerkt haben, ist die Renovierung der hinteren Kirchenmauer nun mit den letzten notwendigen Korrekturen abgeschlossen. Bzgl. Kirchenmauer und –zaun vor der Kirche hat die Denkmalschutzbehörde unsere Argumentation akzeptiert, dass der Zaun nicht zum ursprünglichen Ensemble gehört (er wurde erst 1955 eingerichtet, lt. Pfarrbeschreibung von Pfr. Ruf). So holen wir jetzt Angebote ein, um auch diesen Bereich zu renovieren.

Der Kirchenvorstand hat einen beratenden Bauausschuss eingesetzt, mit folgenden Mitgliedern: Heiko und Birgit Zilcher, Raimund Angermeier, Ullrike Knoch, Wolfgang und Birgit Osterkamp, Heike Boß, Pfarrer A. Mielke. In der Verhandlung mit dem Denkmalschutz waren übrigens auch Fotos aus Konrad Zitzmanns Archiv sehr hilfreich.

Es gibt personelle Veränderungen: Da Christoph Schmidt von Röthenbach weggezogen ist, rückte Ullrike Knoch in den Kreis der stimmberechtigten KirchenvorsteherInnen nach. Und im Jugendausschuss der EJ arbeitet inzwischen auch Peter Meyer mit.

Pfarrer Alexander Mielke

Kommende Veranstaltungen

Nachdem Konrad Zitzmann Abend „Röthenbach wie es früher war“ auf so großes Interesse gestoßen ist, laden wir herzlich zu einem weiteren Abend ein:

„Röthenbach – das obere Dorf“

Bilder und Erinnerungen präsentiert von Konrad Zitzmann
Donnerstag, 26. September, 19.00 Uhr, im evang. Gemeindehaus

Vertauschte Jacke bei Veranstaltung

„Röthenbach wie es früher war“ (mit K.Zitzmann)

Zurück blieb:

schwarze Herren-Winter-Steppjacke von Bugatti (halblang)

Bitte überprüfen Sie, ob bei Ihnen die richtige Jacke im Schrank hängt!

Bitte wenden sie sich ggf. ans Pfarramt.

Ökumenische Begegnung am Eichenring
Sonntag, 22. September 2019, 16.00 Uhr

Mit der Bibel im Land der Bibel

Bilder und Erlebnisse mit Konrad Zimmermann, Bamberg
anschließend Gelegenheit zu Imbiss, Gesprächen und Begegnung



Minigottesdienst

28. September, Samstag
9.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus,
Eichenring 24

Eingeladen sind alle Familien mit Kindern zwischen 0 und 5 Jahren!

Miteinander wollen wir singen, beten, eine Geschichte hören und feiern! Wer möchte, kann seine Taufkerze mitbringen!

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit gemeinsam zu brunchen und ins Gespräch zu kommen.

Flora-Gottesdienst am 30. Juni

Der Flora-Gottesdienst auf dem Spielplatz dort in sonniger Lage,
war sehr gut besucht trotz der Hitze dieser Tage,
Es waren da etwa 50 Menschen und Tiere vorhanden,
auch die neue Blumenkönigin und etliche Konfirmanden.
Es gab keine Orgel und kein Mikrofon,
der Posaunenchor sorgte für guten Ton.
Matthäus 6, 26-34 wurde dort verlesen
und war der Text für die naturnahe, anschauliche Predigt gewesen.
Wir brauchen uns nicht um Belangloses sorgen,
denn wir sind bei Gott geboren,
wenn wir uns an der Natur orientieren,
kann uns eigentlich gar nichts passieren.
Unsere Aufgabe soll sein, dies zu verbreiten,
Gott möchte, dass wir nutzen unsere Zeiten,
nicht für Materielles, wie Besitz und Geld,
sondern für das was wirklich zählt.
Mit den Augen gut sehen,
mit den Ohren gut hören
das Geschenk Gottes schätzen und nicht zerstören.
Junge und Ältere, bunt gemischt per Konfession,
lauschten Gottes Wort und seiner Mission.
Zum Ausklang lud Frau Pfarrer mit dem Flora-Verein
noch zu Gesprächen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein.
So könnte man alles zusammenfassen
und noch ein Foto sprechen lassen.

Kerstin Meingast



Partnerschaftsgottesdienst am 26. Mai

Im Partnerschaftsgottesdienst gab es aktuelle Informationen zu Kidugala. Im April war wieder von München ein Container Richtung Südtansania gestartet, darin auch 90 Stühle, 3 Nähmaschinen (eine von Röthenbach gespendet) und 1 Kreissäge für das lutherische Schulzentrum. Dort finanzieren wir nun zusätzlich 2 Stipendien für Schüler aus sog. „bildungsfernen Schichten“, also wo die Eltern selbst keine Secondary School besucht haben. Außerdem unterstützen wir von den Prodekanaten Ost und Süd den Bibliotheksneubau.



Von einem ganz anderen Teil der Welt berichtete Pfarrer Ariel Cerdenola, nämlich von den Philippinen. Er war im Rahmen des sog. Teaching-Preaching-Programms von MissionEineWelt Gastprediger.

Bedeutame Frauen in der evangelischen und in der katholischen Kirche



In allen Epochen der Geschichte haben starke Frauen eine besondere und bedeutsame Rolle in der Kirche gespielt. Darauf wies Frau Eisenbarth-Goletz eindrücklich in ihrer Eröffnungsrede zur Ausstellung „Das weibliche Gesicht der Kirche“ in Röthenbach hin.

Über 20 Figuren von Frauen aus der Geschichte und der Gegenwart waren im Mai und Juni im Rahmen dieser Ausstellung in der Heilig Kreuz Kirche und in der Kirche St. Bonifaz zu sehen.

Jede dieser Frauen war auf unterschiedliche Weise berufen, gemeinsam ist ihnen der oft erhebliche Widerstand, auf den sie mit ihrem Engagement gestoßen sind.

Diesen weiblichen Traditionsstrang der Kirche nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, ist erklärtes Ziel der Ausstellung, die seit der Consumenta 2014 an vielen Orten zu sehen war und schon von Tausenden Besuchern gesehen wurde. Am Beispiel von Argula von Grumbach, einer Zeitgenossin von Martin Luther, und Birgit Geier, einer starken Frau aus unserer Zeit, wurde in dem Vortrag beispielhaft deutlich, wie solche Frauen Kirche immer mitgeprägt haben.

In Röthenbach war die Ausstellung gleichzeitig auch ein Projekt der Ökumene. Eindrücklich wurde dies, indem evangelische und katholische Gemeindemitglieder nach dem ersten Teil der Ausstellungseröffnung in der katholischen Kirche gemeinsam in Richtung der Heilig Kreuz Kirche wandelten, um dort den zweiten Teil der Ausstellung zusammen wahrzunehmen.



Bert Nentwich

Impressionen vom Sommerfest



Gottesdienste im August ...

04. August 7. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Heilig-Kreuz-Kirche, Pfarrerin Böhne
Kollekte: Dekanatsjugend/Arbeit im Integr.Stadtteilhaus Kreuzerstr.

11. August 8. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst, Heilig-Kreuz-Kirche, Vikar Ludvigsen-Lohse
Kollekte: Diakonie in Bayern

18. August 9. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst, Heilig-Kreuz-Kirche, Vikar Ludvigsen-Lohse
Kollekte: eigene Gemeinde

25. August 10. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst, Heilig-Kreuz-Kirche, Pfarrer Mielke
Kollekte: Verein zur Förderung des christl.-jüdischen Gesprächs/ELKB

Haben Sie unseren Vikar vermisst?

Er war im Juni und Juli in Elternzeit. Im August können Sie ihn dafür gleich zweimal erleben: am 11. und 18. August.

Ab dem Herbst hat er dann auch schon seine Prüfungen im Blick, die im Dezember anstehen. Schon jetzt lade ich Sie herzlich ein zu seinem Examensgottesdienst am 9. Februar im Gemeindehaus. Insgesamt wird Vikar Ludvigsen-Lohse noch bis 31. August 2020 bei uns Dienst tun.

Pfarrerin Ute Böhne

Taufwochenenden

10./11. August - 7./8. September - 19./20. Oktober

Gaben für das Erntedankfest können

am Samstag, 9.00 - 11.00 Uhr,

zur Sakristei gebracht werden - vielen Dank !



... und im September



- 01. September** 11. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Heilig-Kreuz-Kirche, Pfarrerin Block-Mielke
Kollekte: Männerarbeit in der ELKB
- 08. September** 12. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst, Heilig-Kreuz-Kirche, Pfarrer Mielke
Kollekte: Partnergemeinde in Charkow/Ukraine
- 10. September** Dienstag
09.00 Uhr **Gottesdienst zur Einschulung**
Heilig-Kreuz-Kirche, Pfarrerin Böhne
- 15. September** 13. Sonntag nach Trinitatis - **Konfis back to Church**
10.30 Uhr Gottesdienst in freier Form, Heilig-Kreuz-Kirche, Pfarrerin Böhne -
Mitwirkung der KonfirmandInnen
Kollekte: Konfirmandenarbeit in der eigenen Gemeinde
- 22. September** 14. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst, Heilig-Kreuz-Kirche, Vikar Ludvigsen-Lohse
Kollekte: Besondere gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
- 27. September** Freitag
15.30 Uhr : Gottesdienst für Senioren Pflegeheim Konias (beide Pfarrer Mielke)
16.30 Uhr : Gottesdienst für Senioren, Alten- und Pflegeheim St. Michael
- 28. September** Samstag
09.30 Uhr **Mini-Gottesdienst** für Familien mit Kindern von 0-5 Jahren
Gemeindehaus, Pfarrerin Block-Mielke
- 29. September** 15. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst, Heilig-Kreuz-Kirche, Pfarrerin Block-Mielke
Kollekte: Posaunenchorverband Bayern
- 06. Oktober** Sonntag, **Erntedank**
10.30 Uhr **Familiengottesdienst mit Abendmahl,**
Heilig-Kreuz-Kirche, Vikar Ludvigsen-Lohse, Team
und Posaunenchor
Kollekte: Mission EineWelt



Gruppen und Kreise

Frauenkreis

Im August macht der Frauenkreis Pause

Donnerstag, 12. September (Achtung: diesmal der 2.Donnerstag im Monat!)

14.00 - 16.00 Uhr

Bunt gemischte Übungen aus dem Gehirn-Jogging

Leitung: Birgit Zilcher

Ökumenisches Frauenfrühstück „Zeit für mich“

Mittwoch, 11. September, 9.00 Uhr, Haus Edith Stein

Frauen 45+

45+ hat im August und September kein Treffen.



Meditation „Stille und Meditation“, mit Pfarrerin Block-Mielke

Montag, 18.30 Uhr im Gemeindehaus

August Ferien

30. September



Meditatives Tanzen

jeweils Freitag, 18-20 Uhr

August: Ferien

20.September

Engeladen sind alle, die Freude an Musik und Bewegung haben!

Es ist keine Tanzerfahrung nötig.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Eichenring 24

Leitung: Pfarrerin Heike Block-Mielke, Telefon: 0911/577674

Gruppen und Kreise



Heilig-Kreuz-Chor

mittwochs 19.00–20.30 Uhr, Probe im Gemeindehaus (außer in den Ferien)



Posaunenchor

dienstags 19.00 Uhr, Probe im Gemeindehaus (außer in den Ferien)

Miniclub

donnerstags, ab 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Pfarrerin Heike Block-Mielke



Kinderfilmtreff

05. Oktober jeweils 14.30 – 16.00 Uhr
16. November im Haus der Jugend

Kindergruppe „Sternchen-Treff“

für Kinder der 1. – 3. Klasse
jeden Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr



Share – Dein Jugendkreis: jeden Dienstag
von 18.00–20.00 Uhr im Haus der Jugend

Konfi-Treff „TOGETHER“ – jeden Donnerstag
von 18.00 bis 20.00 Uhr im Haus der Jugend

*In den Schulferien gibt es ein besonderes Programm
siehe die Webseite: jugendzentrum-roethenbach.de*



Suchanzeige

Suchen Ehrenamtliche/n für Kurierdienst: 1 x wöchentlich Fahrt nach Nürnberg, um die Dekanatspost abzuholen (Dekanat liegt in der Burgstraße). Aufwandsentschädigung wird gewährt.

Gemeindehilfe

Redaktionsschluss für die Oktober/November-Ausgabe des Kirchenboten ist der **2. September**
Ab Mittwoch, **25. September**, ist er im Pfarramt, Bahnhofstr. 10, abholbereit.

Sammlung Kirchenbote:

August: Heilig-Kreuz-Kirche

September: Haus der Jugend

Rückblick



Die Jubelkonfirmation am 2. Juni konnten wir auch mit vier Jubilarinnen und Jubilaren der Gnadenen Konfirmation feiern.

Auf Anregung des Vereinskartells und mit freundlicher Unterstützung der Stadt wurde der ökumenische Stadtfest-Gottesdienst heuer besonders gestaltet. Als Openair-Gottesdienst fand er auf der Wiese bei der Bonifatius-Kirche statt, die Predigt übernahm Frau Petra Beck, die musikalische Gestaltung der Golden-Gospel-Choir.



Der Gemeindehilfe-Ausflug am 25. Mai führte ins Fränkische Seenland.



Die neue Konfirmandengruppe





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

In Gottes Schule

Sie mussten zwar keine Diktate schreiben oder Mathe büffeln, aber auch biblische Größen mussten erst lernen, Helden zu sein.

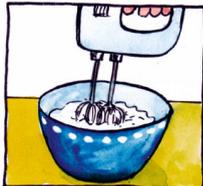
Samuel ist bei Eli, dem Propheten, aufgewachsen. Eines Tages ruft ihn Gott. „Samuel!“ Dreimal. Erst glaubt es niemand. Doch dann merkt jeder: Der Junge soll der Nachfolger von Eli werden. Wo er doch noch ein Junge ist! Aber er wird ein guter Prophet.

Als **Jesus** im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Er fühlt sich hier wohl – weil er im Haus seines Vaters ist? Und sie sind erstaunt: Der Junge traut sich was! Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen Jungen mit einem besonderen Auftrag vor sich haben.

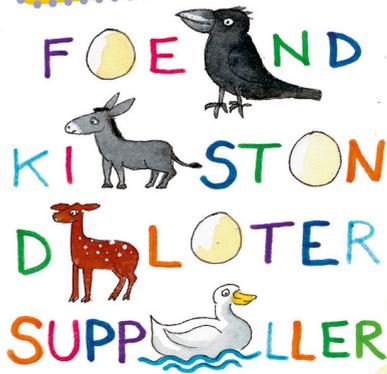


Beeren-Lasagne

Ein Dessert aus 400g frischen reifen Himbeeren und Brombeeren: Zerbröcle 150g Mandelkekse in einer Schale. Rühre 500g Magerquark und 500g Vanillejoghurt mit dem Rührgerät in einer Schüssel glatt. Dann fülle in eine große Glasschüssel erst eine Schicht Quark, dann eine Schicht Beeren, dann eine Schicht Keksbrösel, sowie alle drei Schichten noch mal. Lass alles eine Stunde im Kühlschrank ziehen. Guten Appetit!



Fragt der Lehrer: „Wer kann mir vier Tiere aus Australien nennen?“ Meldet sich Tina: „Ein Koala-Bär und drei Kängurus!“



Kannst du die Wörter entziffern?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Ratselaufklärung: Federband, Kieselstein, Drehteller, Suppenteller



Evangelische Jugend



Am 25. Mai gab es eine große Entrümpelungsaktion - machte Arbeit, aber auch Spaß...



Ein besonderes Erlebnis für die Konfirmanden:

Church-Night mit Vikar Sebastian Ludvigsen-Lohse

VORANKÜNDIGUNG:

HERBSTBALL in neuer Form
am 19. Oktober ist es wieder soweit...



Evang.-Luth. Pfarramt, Bahnhofstr. 10, Pfarramtssekretärin: Edith Thurner

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag

9 - 12 und 13 - 17 Uhr

Tel. (0911) 57 76 74

Fax (0911) 57 00 853

Mittwoch

9 - 12 und 13 - 16 Uhr

Homepage kirchengemeinde.roethenbach-evangelisch.de

E-Mail pfarramt.roethenbach.adp@elkb.de

Freitag

9 - 12 Uhr

Pfarrer Alexander Mielke

Mobil: 0176 / 760 663 19

E-Mail: alexander.mielke@elkb.de

Pfarrerinnen Heike Block-Mielke

Tel. (0911) 57 76 74

E-Mail: heike.block-mielke@elkb.de

Pfarrerinnen Ute Böhne

Tel. (0911) 57 07 767

E-Mail: ute.boehne@t-online.de

Evangelische Jugend

Jugenddiakonin Uschi Kelsch

E-Mail: u.kelsch@ejroe.de

Tel. 0176 / 214 788 06

Haus der Jugend, Parkstr. 1

Vikar Sebastian Ludvigsen-Lohse

E-Mail: Sebastian.Ludvigsen-Lohse@elkb.de

Tel. 0163 / 914 89 14

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands: Birgit Zilcher, Tel. (0911) 612 951

Kirchenpflegerin: Heike Boß, Tel. (0911) 382 09 51

Mesnerin: Estelle Meyer Tel. 0174 / 711 90 78

Kirchenmusiker: Wolfram Wittekind E-Mail: wolfram@wittekind.info

Evang. Gemeindehaus, Eichenring 24 (Gebäude auf der linken Seite vom Aufgang)

Evang. Kindergarten, Bahnhofstraße 8 Tel. (0911) 57 06 611

Landeskirchl. Gemeinschaft, Schützenstr. 5 Tel. (0911) 57 74 51

Karl-Heller-Stift, Tel. (0911) 37 67 990

Konto der Kirchengemeinde (Gabenkasse):

Sparkasse Nürnberg, IBAN: DE88 7605 0101 0240 3026 61, BIC: SSKNDE77XXX

Diakonie Unteres Pegnitztal - Häusliche Kranken- u. Tagespflege

91207 Lauf, Hersbrucker Str. 23b, Tel.: 09123/2138, Fax 09123/5411

Konto: Sparkasse Nbg. IBAN: DE58 7605 0101 0240 2561 56, BIC: SSKNDE77XXX

Diakonieverein Rückersdorf-Röthenbach, Tel. 5706245

Konto: Sparkasse Nürnberg IBAN: DE25 7605 0101 0240 2323 06, BIC: SSKNDE77XXX

Quellen der Bilder und Fotos: Frontbild aus archiv von K.Zitzmann; S.4 Design Peter Aschoff, S.7

Braunersreuther; S.8 A.Mielke und Heiko Zilcher; S.9 Werner Holzinger; S.10 und 15 GEP; S.11 Pfeffer (Grafik); S.16 Klaus Vogl, A.Mielke, W.Holzinger; S.17 und S. 19 U.Kelsch.

IMPRESSUM:

Kirchenbote Heilig Kreuz

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Röthenbach an der Pegnitz

Verantwortlich: Pfarrer Alexander Mielke

Redaktionsteam: Kerstin Meingast, Bert Nentwich

Auflage: 2900 Exemplare, jeden zweiten Monat